

# Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal der Montanuniversität Leoben

Vorsitzender: Jürgen Edlinger



*„Der höchste Lohn für unsere Bemühungen ist nicht das, was wir dafür bekommen, sondern das, was wir dadurch werden.“*

John Ruskin (1819-1900)

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Dieses Schreiben ist keinesfalls als Ersatz für die diesjährige Ausgabe unserer BR-AktUL-Zeitung zu sehen. Unsere seit 2005 bestehende Betriebsrats-Zeitung ist und bleibt mir als Informationsmedium jedenfalls eine Herzensangelegenheit. Einer ebensolchen ist es nun aber leider geschuldet, dass sich das Erscheinungsdatum etwas nach hinten verschiebt. ;-)

Ich möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen und mich bei all jenen Kolleginnen und Kollegen bedanken, die sich in ihren persönlichen Belangen oft in Geduld üben mussten und noch müssen, bis ihren Anliegen entsprochen werden kann!

## **Wir, Euer Betriebsrats-Team, bleiben am Ball!**

Dass eben diejenigen, die „am Ball sind“ auch angegriffen werden, liegt in der Natur der Sache. Wir, und natürlich ich als Vorsitzender besonders, sind jederzeit dankbar für konstruktive Kritik, weil sie uns hilft, das eine oder andere besser zu machen. Untergriffe und Unkenrufe werden wir wie bisher ignorieren und uns, dem Wählerauftrag entsprechend, in den Dienst der Sache stellen. Vieles ist noch zu tun – dessen sind wir uns durchaus bewusst. Im Jahr 2020 werden die Schwerpunkte **speziell** in den Verhandlungen eines zeitgemäßen, flexiblen Arbeitszeitmodells und **allgemein** in der Personalstrategie und -entwicklung des Allgemeinen Universitätspersonals liegen.

Wir werden auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Rektorat und den zuständigen Stabsstellen in der Zentralen Verwaltung setzen, bei denen ich mich wirklich sehr herzlich für das bisher entgegengebrachte Verständnis und für die Hilfe bei der alltäglichen Betriebsratsarbeit bedanken möchte!

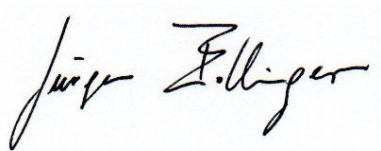
Besonders bedanken möchte ich mich bei all jenen, die mir in den vergangenen Jahren bei verschiedensten Gelegenheiten, sei's durch aufmunternde Worte, aber auch durch konstruktive Kritik und hilfreiche Vorschläge, Mut zugesprochen haben und mich in unserem - in meinem Tun bestärkt haben!

Nicht zuletzt gebührt großer Dank dem ganzen Betriebsrats-Team samt seinen Ersatzmitgliedern, die regelmäßig die monatlichen Betriebsratssitzungen besuchen und mich durch ihr Vertrauen, ihr Interesse und ihre Mitarbeit großartig unterstützen.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, wir vom Betriebsrats-Team sehen uns weiterhin nicht nur als Verhandlungspartner unseres Arbeitgebers, der Montanuniversität Leoben, sondern vielmehr auch als Bindeglied aller Bediensteten der einzelnen Departments, Lehrstühle, Institute und Organisationseinheiten! Treten wir gemeinsam gegen die Anonymisierung des Einzelnen an, bilden wir eine Gemeinschaft! Halten wir innerhalb unserer Universität fest zusammen und treten wir nach außen als Gemeinschaft des Allgemeinen Universitätspersonals auf! Dazu werden wir Betriebsräte gerne unseren Teil beitragen und im kommenden Jahr verschiedene Aktivitäten zu diesem Vorhaben initiieren!

Und wenn ich Euch im Namen des Betriebsrats-Teams an dieser Stelle von ganzem Herzen „Frohe Weihnachten“ wünsche, dann wiederhole ich mich zwar, aber gerade weil die Familie der Kern und aller Anfang von Gemeinschaften ist, wünsche ich Euch und Euren Lieben ein Fest am Heiligen Abend, wo Gefühle noch Platz haben, Erinnerungen an Vergangenes nicht zu sehr schmerzen und die Hoffnung auf ein glückliches und vor allem gesundes Neues Jahr sich erfüllen mag!

Euer Betriebsratsvorsitzender



P.S: Als kleinen Vorgeschmack auf die „eh schon in wenigen Wochen“ erscheinende Zeitung BR-AktUL mit einem Extra-Neujahrgewinnspiel, dürfen wir Euch herzlich zur Teilnahme am kleinen **BR-Weihnachtsgewinnspiel** einladen.

Da Weihnachten die Zeit des Wünschens ist, lade ich Euch ein, mir Vorschläge zur Erreichung einer größtmöglichen Zufriedenheit am Arbeitsplatz zu übermitteln.

Unter allen Emails, die bis spätestens Freitag, 10. Jänner 2020, unter dem Kennwort „Mein Wunsch für 2020“ unter der Emailadresse [betriebsrat@unileoben.ac.at](mailto:betriebsrat@unileoben.ac.at) eingehen, werden folgende Preise verlost:

**1 Autobahnvignette für 2020 von der MERKUR „Fairsicherung“**

**5 x 2 Flanierkarten für den Universitätsball am 18. Jänner 2020**

*„Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit,  
die wir uns für einen anderen Menschen nehmen,  
das Kostbarste ist, was wir schenken können,  
haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.“*

Roswitha Bloch